



aba Stellungnahme
zur **Konsultation** der Europäischen Kommission
Nachhaltigkeitspflichten von institutionellen Anlegern und Vermögensverwaltern
22. Januar 2018

aba response
to the European Commission's **consultation**
Institutional investors and asset managers' duties regarding sustainability
January 22nd, 2018

Die **aba Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e.V.** ist der deutsche Fachverband für alle Fragen der betrieblichen Altersversorgung in der Privatwirtschaft und dem öffentlichen Dienst. Die aba vereinigt mit ihren ca. 1.100 Mitgliedern Unternehmen mit betrieblicher Altersversorgung, Versorgungseinrichtungen, versicherungsmathematische Sachverständige und Beratungshäuser, Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften sowie Versicherungen, Banken und Investmenthäuser. Satzungsgemäß setzt sich die aba neutral und unabhängig vom jeweiligen Durchführungsweg für den Bestand und Ausbau der betrieblichen Altersversorgung ein. Wir sind Mitglied des europäischen Verbandes [PensionsEurope](#).

The **aba Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e.V.** - is the German association representing all matters concerning occupational pensions in the private and public sector. The aba has 1,100 members including corporate sponsors of pension schemes, IORPs, actuaries and consulting firms, employer associations and unions, as well as insurance companies, banks and investment managers. According to our statutes, our mission is to represent existing schemes as well as to expand coverage of occupational pensions independent of vehicle. We are a member of the European Association [PensionsEurope](#).

aba Stellungnahme	aba response
I. Allgemeiner Überblick	I General overview
<p>1) Sind Sie der Meinung, dass einschlägige Investmentunternehmen Nachhaltigkeitsfaktoren bei ihren Investitionsentscheidungen berücksichtigen sollten?</p> <p>Ja X Nein Keine Meinung</p> <p>Die aba begrüßt, dass die KOM die Integration von ESG-Aspekten in die Kapitalanlageprozesse und in das Risikomanagement von EbAV fördert. Es muss jedoch klar sein, dass ESG-Kriterien bei Investmentsentscheidungen zwar einfließen, jedoch nur ein Kriterium unter ggf. vielen anderen sind.</p>	<p>1) Do you think relevant investment entities should consider sustainability factors in their investment decision-making?</p> <p>Yes X No No opinion</p> <p>The aba welcomes that the EU Commission promotes the inclusion of ESG aspects in investment decisions and the risk management of IORPs. However, it is essential to note, that in making investment decisions ESG-criteria can only be one among many other factors.</p>
<p>2) Welche Nachhaltigkeitsfaktoren sollten die einschlägigen Investmentunternehmen berücksichtigen? (ankreuzen und gewichten)</p> <p>Eine Verpflichtung von EbAV, zu erläutern, auf welche Weise ESG-Aspekte in ihre Geschäfts- und Anlagepolitik integriert werden, hält die aba für angemessen. Allerdings muss eine solche Beschreibung rein qualitativer Natur bleiben – genauso wie eine etwaige Darstellung von diesbezüglichen Risiken (z.B. aus Klimawandel). Insoweit wird nachfolgend auch auf eine Gewichtung verzichtet.</p> <p>Klimafaktoren (dazu gehören sowohl Faktoren zur Abschwächung der Folgen des Klimawandels als auch Faktoren zur Steigerung der Widerstandsfähigkeit gegen Auswirkungen des Klimawandels) Keine Meinung Andere Umweltfaktoren Keine Meinung Soziale Faktoren Keine Meinung Governance-Faktoren Keine Meinung Sonstige Keine Meinung</p>	<p>2) What are the sustainability factors that the relevant investment entities should consider? (Please make a choice and indicate the importance of the different factors).</p> <p>Aba thinks it is appropriate to require IORPs to explain in what ways ESG-aspects are part of their business and investment policy. However, such requirements must remain completely qualitative in nature. The same applies to the description of risks related to these factors (e.g. climate change). Accordingly, aba refrains from weighting the factors enumerated further below</p> <p>Climate factors (these include climate mitigation factors as well as climate resilience factors) No opinion Other environmental factors No opinion Social factors No opinion Governance factors No opinion Others No opinion</p>

<i>aba Stellungnahme</i>	<i>aba response</i>																								
<p>3) Aufgrund welcher Kriterien sollten die einschlägigen Investmentunternehmen Nachhaltigkeitsfaktoren in ihrem Investitionsentscheidungsprozess berücksichtigen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ESG-Kriterien fließen bei Investmententscheidungen zwar ein, jedoch sind sie nur ein Kriterium unter ggf. vielen anderen. • Die Auswahl der Kriterien unterliegt in höchsten Maß individuellen Moral- und Wertmaßstäben (z.B. in der Bewertung von Energieträgern, bei der Gewichtung politischer Faktoren von Staatsanleihen bestimmter Länder, oder in der Abschätzung von Chancen und Risiken grüne Gentechnik). Auch in den Mitgliedstaaten dürften erhebliche Unterschiede bestehen, so dürfte z.B. die Atomenergie in Deutschland – im Gegensatz zu Frankreich - von den wenigsten als nachhaltig eingestuft werden. Auf keinen Fall sollten auf europäischer Ebene daher konkrete ESG-Filter oder ESG-Kriterien definiert werden. Dies muss den EbAV individuell überlassen werden. Soweit die Träger der EbAV eine Nachhaltigkeitsstrategie als Teil ihres Unternehmensleitbildes definiert haben, sollten sich die EbAV daran orientieren und diese kongruent auf die eigenen Bedürfnisse und Anforderungen übertragen können. 	<p>3) Based on which criteria should the relevant investment entities consider sustainability factors in their investment decision making?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ESG factors play a role in the investment decision making process, however, they are only one factor among other criteria. • However, the ultimate choice of criteria is heavily influenced by individual values und moral concepts. One example would be the assessment of the ESG-effects of certain energy sources, political deliberations in decisions about purchasing specific government bonds, assessment of opportunities and risks of green genetic engineering). We assume that opinions within the EU Member States will vary greatly. For instance, unlike in France nuclear energy will mostly be considered unsustainable in Germany. Therefore, aba strongly argues against an EU-wide definition of specific ESG filtering criteria. Determining how ESG goals can best be achieved should be left up to the IORPs. Where and when appropriate, in this respect IORPs will want to act in compliance with the ESG policy as set by their sponsoring companies. 																								
<p>4) Welche der untenstehenden Unternehmen sollten Nachhaltigkeitsfaktoren in ihrem Investitionsentscheidungsprozess berücksichtigen? (Mehrfachauswahl möglich). Bitte geben Sie auch an, welche Auswirkungen dies jeweils haben würde (von 1 = geringfügige bis 5 = sehr große Auswirkungen).</p> <table border="0"> <tr> <td>Betriebsrentenversicherungen</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Privatrentenversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Lebensversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Nicht-Lebensversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Kollektive Investmentfonds (OWAG, AIF, EuVECA, EuSEF,ELTIF)</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Verwalter individueller Anlageportfolios</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> </table>	Betriebsrentenversicherungen	Nein	Privatrentenversicherungen	Keine Meinung	Lebensversicherungen	Keine Meinung	Nicht-Lebensversicherungen	Keine Meinung	Kollektive Investmentfonds (OWAG, AIF, EuVECA, EuSEF,ELTIF)	Keine Meinung	Verwalter individueller Anlageportfolios	Keine Meinung	<p>4) Which of the following entities should consider sustainability factors in their investment decision-making? (Possibility to select several answers). If so, please indicate the level of impact that this would have (1 is the smallest impact and 5 is the highest impact).</p> <table border="0"> <tr> <td>Occupational pension providers</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Personal pension providers</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Life insurance providers</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Non-life insurance providers</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Collective investment funds (UCITS, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF)</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Individual portfolio managers</td> <td>No opinion</td> </tr> </table>	Occupational pension providers	No	Personal pension providers	No opinion	Life insurance providers	No opinion	Non-life insurance providers	No opinion	Collective investment funds (UCITS, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF)	No opinion	Individual portfolio managers	No opinion
Betriebsrentenversicherungen	Nein																								
Privatrentenversicherungen	Keine Meinung																								
Lebensversicherungen	Keine Meinung																								
Nicht-Lebensversicherungen	Keine Meinung																								
Kollektive Investmentfonds (OWAG, AIF, EuVECA, EuSEF,ELTIF)	Keine Meinung																								
Verwalter individueller Anlageportfolios	Keine Meinung																								
Occupational pension providers	No																								
Personal pension providers	No opinion																								
Life insurance providers	No opinion																								
Non-life insurance providers	No opinion																								
Collective investment funds (UCITS, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF)	No opinion																								
Individual portfolio managers	No opinion																								

aba Stellungnahme	aba response																								
<p><i>Bitte erläutern Sie:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • ESG-Kriterien fließen bei Investmententscheidungen zwar ein, jedoch sind sie nur ein Kriterium unter ggf. vielen anderen. • Die aba ist für Transparenz bei der Darstellung angewandter ESG-Kriterien. • Ansonsten betont sie das Prinzip der Freiwilligkeit, das heißt sie lehnt jede Verpflichtung zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren für den Bereich der bAV ab. 	<p><i>Please explain:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • ESG factors play a role in investment decisions, however, they are only one factor among other criteria. • Aba supports transparency in communicating the ESG objectives that have been set by IORPs. • Other than that, setting ESG objectives should remain voluntary. In other words, aba opposes any obligation for IORPs to include ESG criteria in business or investment decisions. 																								
II. Problem	II. Problem																								
<p>5) Wie hoch ist Ihres Wissens der Anteil der im EWR (Europäischen Wirtschaftsraum) tätigen Investmentunternehmen, die gegenwärtig Nachhaltigkeitsfaktoren bei ihren Investitionsentscheidungen berücksichtigen? (Antwortkategorien: Alle oder fast alle / Über zwei Drittel / Über die Hälfte / Über ein Drittel / Keine oder fast keine / Keine Meinung)</p> <table border="0" data-bbox="212 877 1019 1125"> <tr> <td>Betriebsrentenversicherungen</td> <td>Über zwei Drittel</td> </tr> <tr> <td>Privatrentenversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Lebensversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Nicht-Lebensversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Kollektive Investmentfonds (OWAG, AIF, Eu-VECA, EuSEF, ELTIF)</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Verwalter individueller Anlageportfolios</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> </table>	Betriebsrentenversicherungen	Über zwei Drittel	Privatrentenversicherungen	Keine Meinung	Lebensversicherungen	Keine Meinung	Nicht-Lebensversicherungen	Keine Meinung	Kollektive Investmentfonds (OWAG, AIF, Eu-VECA, EuSEF, ELTIF)	Keine Meinung	Verwalter individueller Anlageportfolios	Keine Meinung	<p>5) To your knowledge, what share of investment entities active in the EEA (European Economic Area) currently consider sustainability factors in their investment decisions?) (Categories: All or almost all / More than two thirds / More than half / More than a third / None or almost none / No opinion)</p> <table border="0" data-bbox="1064 877 1870 1125"> <tr> <td>Occupational pension providers</td> <td>More than two thirds</td> </tr> <tr> <td>Personal pension providers</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Life insurance providers</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Non-life insurance providers</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Collective investment funds (UCITS, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF)</td> <td>No opinion</td> </tr> <tr> <td>Individual portfolio managers</td> <td>No opinion</td> </tr> </table>	Occupational pension providers	More than two thirds	Personal pension providers	No opinion	Life insurance providers	No opinion	Non-life insurance providers	No opinion	Collective investment funds (UCITS, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF)	No opinion	Individual portfolio managers	No opinion
Betriebsrentenversicherungen	Über zwei Drittel																								
Privatrentenversicherungen	Keine Meinung																								
Lebensversicherungen	Keine Meinung																								
Nicht-Lebensversicherungen	Keine Meinung																								
Kollektive Investmentfonds (OWAG, AIF, Eu-VECA, EuSEF, ELTIF)	Keine Meinung																								
Verwalter individueller Anlageportfolios	Keine Meinung																								
Occupational pension providers	More than two thirds																								
Personal pension providers	No opinion																								
Life insurance providers	No opinion																								
Non-life insurance providers	No opinion																								
Collective investment funds (UCITS, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF)	No opinion																								
Individual portfolio managers	No opinion																								
<p>6) Wie stark sind Ihres Wissens Nachhaltigkeitsfaktoren bei den verschiedenen (im EWR tätigen) Investmentunternehmen integriert? (Antwortkategorien: Stark integriert / Mittelmäßig integriert / Schwach integriert / Gar nicht integriert/ Keine Meinung)</p> <table border="0" data-bbox="212 1316 1019 1452"> <tr> <td>Betriebsrentenversicherungen</td> <td>Mittelmäßig integriert</td> </tr> <tr> <td>Privatrentenversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Lebensversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> <tr> <td>Nicht-Lebensversicherungen</td> <td>Keine Meinung</td> </tr> </table>	Betriebsrentenversicherungen	Mittelmäßig integriert	Privatrentenversicherungen	Keine Meinung	Lebensversicherungen	Keine Meinung	Nicht-Lebensversicherungen	Keine Meinung	<p>6) To your knowledge, which is the level of integration of sustainability factors by the different investment entities (active in the EEA)? (Categories: High integration / Medium integration / Low integration / No integration/ No opinion)</p> <table border="0" data-bbox="1064 1356 1870 1452"> <tr> <td>Occupational pension providers</td> <td>Medium integration</td> </tr> <tr> <td>Personal pension providers</td> <td>No opinion</td> </tr> </table>	Occupational pension providers	Medium integration	Personal pension providers	No opinion												
Betriebsrentenversicherungen	Mittelmäßig integriert																								
Privatrentenversicherungen	Keine Meinung																								
Lebensversicherungen	Keine Meinung																								
Nicht-Lebensversicherungen	Keine Meinung																								
Occupational pension providers	Medium integration																								
Personal pension providers	No opinion																								

aba Stellungnahme	aba response
Kollektive Investmentfonds (OWAG, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF)	Keine Meinung
Verwalter individueller Anlageportfolios	Keine Meinung
	Life insurance providers No opinion
	Non-life insurance providers No opinion
	Collective investment funds (UCITS, AIF, EuVECA, EuSEF, ELTIF) No opinion
	Individual portfolio managers No opinion
7) Welche Hindernisse stehen bei den einschlägigen Investmentunternehmen einer Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren im Wege bzw. tragen dazu bei, dass diese Faktoren ignoriert werden (von 1 = nicht wichtig bis 5 = sehr wichtig).	7) Which constraints prevent relevant investment entities from integrating sustainability factors or facilitate their disregard. Please provide the importance of the different constraints that you consider relevant (1 is not important and 5 is very important).
Mangelnde Fachkenntnisse und Erfahrung:	1
Mangelnde Daten/Forschung	4
Keine positive Auswirkung auf die Wertentwicklung der Anlagen: keine Meinung	Keine Meinung
Unzureichende Methoden zur Berechnung der Nachhaltigkeitsrisiken	4
Keine angemessenen Kennzahlen zur Nachhaltigkeitswirkung vorhanden	4
Kosten im Verhältnis zur Größe Ihres Unternehmens zu hoch	3
Kein Interesse auf Seiten der Finanzintermediäre	1
Kein Interesse auf Seiten der Begünstigten/Kunden	5
Hindernisse aufgrund europäischer Vorschriften	1
Hindernisse aufgrund nationaler Vorschriften	1
Mangelnde steuerliche Anreize	1
Unzureichende Anzahl an in Frage kommenden Unternehmen	1
Sonstige	5
	Lack of expertise and experience 1
	Lack of data/research 4
	Lack of impact on asset performance No opinion
	Inadequate methodologies for the calculation of sustainability risks 4
	Inadequate sustainable impact metrics 4
	Excessive costs for the scale of your company 3
	No interest from financial intermediaries: 1
	No interest from beneficiaries/clients 5
	European regulatory barriers 1
	National regulatory barriers 1
	Lack of fiscal incentives 1
	Lack of eligible entities 1
	Others: 5
<i>Bitte beschreiben Sie die Hindernisse/Gründe näher und erläutern Sie, wie diese die Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren einschränken:</i>	<i>Please provide more details on what the constraints/reasons are and how they limit the integration of sustainability factors:</i>

<p>aba Stellungnahme</p>	<p>aba response</p>
<p>Aus Sicht der aba kann es kein EU-weit gemeinsames Verständnis von ESG geben. Daher kann eine feste Definition oder ein vorgegebener Katalog auch keine sinnvolle Lösung.</p>	<p>For aba, an EU-wide, universally shared understanding of ESG is inconceivable. Accordingly, a fixed definition or predefined catalogue would not be a viable solution.</p>
<p>8) Wie groß ist die Herausforderung für einschlägige Investmentunternehmen, die verschiedenen Nachhaltigkeitsfaktoren zu integrieren? (von 1 = gering bis 5 = sehr groß)</p> <p>Klimafaktoren (dazu gehören sowohl Faktoren zur Abschwächung der Folgen des Klimawandels als auch Faktoren zur Steigerung der Widerstandsfähigkeit gegen Auswirkungen des Klimawandels) 5</p> <p>Andere Umweltfaktoren 5</p> <p>Soziale Faktoren 5</p> <p>Governance-Faktoren 5</p> <p>Sonstige 5</p> <p><i>Bitte erläutern Sie:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Integration von ESG-Kriterien ist v.a. aufgrund mangelnder oder vergleichbarer ESG-Offenlegungen und damit Transparenz bei Unternehmen, in die investiert wird, schwierig. Die benötigte Transparenz und Vergleichbarkeit werden sich durch die Umsetzung der Aktionärsrechte-RL (RL 2017/828) zumindest innerhalb der EU und durch freiwillige Unternehmensinitiativen erhöhen. • Die aba ist für Transparenz, lehnt aber jede Verpflichtung zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren für den Bereich der bAV ab. 	<p>8) How challenging is it for relevant investment entities to integrate the different sustainability factors? (1 is not challenging and 5 is very challenging)</p> <p>Climate factors (these include climate mitigation factors as well as climate resilience factors) 5</p> <p>Other Environment factors 5</p> <p>Social factors 5</p> <p>Governance factors 5</p> <p>Others 5</p> <p><i>Please explain:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • An important obstacle to the integration of sustainability factors is a lack of ESG-specific disclosure and therefore transparency of many companies to invest in. The implementation of the directive on the encouragement of long-term shareholder engagement (EU directive 2017/828) and voluntary industry initiatives will lead to improved transparency and comparability. • Although in favour of transparency, aba opposes any obligation for IORPs to consider ESG criteria.
<p>III. Strategische Optionen</p>	<p>III. Policy options</p>
<p>9) In welchen Bereichen sollten einschlägige Investmentunternehmen Nachhaltigkeitsfaktoren bei ihren Investitionsentscheidungen berücksichtigen? (Antwortkategorien: Ja, Nein, Keine Meinung)</p> <p>Governance Ja</p>	<p>9) In which area should relevant investment entities consider sustainability factors within their investment decision-making? (Categories: Yes, no, no opinion)</p> <p>Governance Yes</p>

aba Stellungnahme	aba response																												
<table border="0"> <tr> <td>Investitionsstrategie</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Portfoliostrukturierung</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Risikomanagement</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Sonstige</td> <td>Nein</td> </tr> </table> <p><i>Bitte spezifizieren Sie „Sonstige“:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die aba ist für Transparenz, lehnt aber jede Verpflichtung zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren für den Bereich der bAV ab. • Insbesondere sollte es keine Berücksichtigung von ESG-Aspekten im quantitativen Risikomanagement und Aufsicht-Tools (z.B. Stress-Tests) geben. • Eine pauschale Diskriminierung bestimmter Anlageklassen lehnt die aba ab. 	Investitionsstrategie	Nein	Portfoliostrukturierung	Nein	Risikomanagement	Nein	Sonstige	Nein	<table border="0"> <tr> <td>Investment strategy</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Asset allocation</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Risk management</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Others</td> <td>No</td> </tr> </table> <p><i>Please specify others:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Although in favour of transparency, aba opposes any obligation for IORPs to consider ESG criteria. • Especially, ESG-aspects should in no way be included in quantitative risk management and supervisory tools (e.g. stress tests). • Aba opposes all forms of discrimination of asset classes. 	Investment strategy	No	Asset allocation	No	Risk management	No	Others	No												
Investitionsstrategie	Nein																												
Portfoliostrukturierung	Nein																												
Risikomanagement	Nein																												
Sonstige	Nein																												
Investment strategy	No																												
Asset allocation	No																												
Risk management	No																												
Others	No																												
<p>10) Was würde sich im Bereich Governance am besten eignen, um die Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren zu ermöglichen? (von 1 = ungeeignet bis 5 = bestens geeignet)</p> <table border="0"> <tr> <td>Ein spezieller Ausschuss für nachhaltige Investitionen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Ein für Nachhaltigkeit zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Einbeziehung der Nachhaltigkeitsleistung in die Vergütungskriterien</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren in den Investitionsentscheidungsprozess</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Integration von Nachhaltigkeitsprüfungen in den Kontrollprozess</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsleitung /das Leitungsgremium</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Sonstige</td> <td>1</td> </tr> </table>	Ein spezieller Ausschuss für nachhaltige Investitionen	1	Ein für Nachhaltigkeit zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums	1	Einbeziehung der Nachhaltigkeitsleistung in die Vergütungskriterien	1	Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren in den Investitionsentscheidungsprozess	4	Integration von Nachhaltigkeitsprüfungen in den Kontrollprozess	3	Regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsleitung /das Leitungsgremium	2	Sonstige	1	<p>10) Within the area of governance, which arrangements would be most appropriate to enable the integration of sustainability factors? (from 1 = not appropriate to 5 = very appropriate)</p> <table border="0"> <tr> <td>Specific sustainability investment Committee</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Specific sustainability member of the Board: 1 (not appropriate)</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Sustainability performance as part of remuneration criteria</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Integration of sustainability factors in the investment decision process</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Integration of sustainability checks in the control process</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Periodic reporting to senior management/board</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Others</td> <td>1</td> </tr> </table>	Specific sustainability investment Committee	1	Specific sustainability member of the Board: 1 (not appropriate)	1	Sustainability performance as part of remuneration criteria	1	Integration of sustainability factors in the investment decision process	4	Integration of sustainability checks in the control process	3	Periodic reporting to senior management/board	2	Others	1
Ein spezieller Ausschuss für nachhaltige Investitionen	1																												
Ein für Nachhaltigkeit zuständiges Mitglied des Leitungsgremiums	1																												
Einbeziehung der Nachhaltigkeitsleistung in die Vergütungskriterien	1																												
Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren in den Investitionsentscheidungsprozess	4																												
Integration von Nachhaltigkeitsprüfungen in den Kontrollprozess	3																												
Regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsleitung /das Leitungsgremium	2																												
Sonstige	1																												
Specific sustainability investment Committee	1																												
Specific sustainability member of the Board: 1 (not appropriate)	1																												
Sustainability performance as part of remuneration criteria	1																												
Integration of sustainability factors in the investment decision process	4																												
Integration of sustainability checks in the control process	3																												
Periodic reporting to senior management/board	2																												
Others	1																												

aba Stellungnahme	aba response
<p><i>Bitte spezifizieren Sie „sonstiges“:</i> Die Anforderung eines speziellen ESG-Ausschusses oder eines für Nachhaltigkeit zuständigen Mitglieds des Leitungsgremiums würde zu unnötiger Bürokratie führen, insbesondere da ESG-Kriterien von dem für Anlageentscheidungen zuständigen Mitarbeitern gehandhabt werden können.</p>	<p><i>Please specify others:</i> The requirement of a specific sustainability investment Committee or a specific sustainability member of the Board would increase internal bureaucracy, particularly since ESG criteria can be handled by the staff member in charge of investment decisions.</p>
<p>11) Sollten Versicherungsunternehmen und Rentenversicherungen ihre Leistungsberechtigten jährlich/regelmäßig zu ihren Präferenzen in Bezug auf Nachhaltigkeitsfaktoren befragen?</p> <p>Ja Nein X Keine Meinung</p> <p><i>Bitte erläutern Sie:</i> Das vorrangige Ziel jeder EbAV besteht darin, die erwarteten oder zugesagten Leistungen durch eine angemessene, risikokontrollierte Anlagepolitik zu erfüllen. Wie bereits ausgeführt, stellen die ESG-Kriterien nur einen von mehreren im Anlageprozess zu berücksichtigenden Faktoren dar. Hierbei fließen zum Teil auch ESG-Richtlinie des Trägerunternehmens ein. Die aba lehnt daher jährliche Befragung der Begünstigten über deren Präferenz hinsichtlich ESG-Faktoren ab. Diese wäre zu vernünftigen Kosten u.E. kaum leistbar.</p>	<p>11) Should insurance and pension providers consult their beneficiaries on an annual/periodic basis on their preference as regards sustainability factors?</p> <p>Yes No X No opinion</p> <p><i>Please explain:</i> Primary goal of any IORP is to continuously fulfil and meet the expected or promised benefit by choosing an adequate, risk-controlled investment policy. As already laid out, ESG criteria represent only one factor to be considered within the investment process that needs to take also and sometimes foremost into consideration any relevant ESG policy by the sponsor. ABA therefore opposes yearly or semi-annual surveys among beneficiaries and their preferences regarding ESG. This would hardly be achievable at reasonable cost.</p>
<p>12) Sollten einschlägige Investmentunternehmen Nachhaltigkeitsfaktoren in der Portfoliostrukturierung berücksichtigen, selbst wenn die Berücksichtigung dieser Faktoren mittel-/kurzfristig zu niedrigeren Renditen für die Begünstigten/Kunden führt?</p> <p>Ja Nein X Keine Meinung</p>	<p>12) Within the portfolio's asset allocation, should relevant investment entities consider sustainability factors even if the consideration of these factors would lead to lower returns to beneficiaries/clients in the medium/short term?</p> <p>Yes No X No opinion</p>

<i>aba Stellungnahme</i>	<i>aba response</i>
<p><i>Bitte erläutern Sie:</i> Ein genereller Verzicht ist nicht möglich, da insbesondere von den Begünstigten entsprechende Meinungsäußerungen normalerweise nicht vorliegen. Gleichwohl ist bei der kollektiven Kapitalanlage (wie sie in der bAV in Deutschland üblich ist) ist eine ausgewogene Balance der Interessen von Trägerunternehmen und Begünstigten wichtig.</p>	<p><i>Please explain:</i> IORP have no basis for forgoing achievable and possible returns since beneficiaries generally do not give directive to do so. Nevertheless a consummate balance between the interests of the sponsoring undertaking and the beneficiaries is generally achievable given the collective asset management of IORPs.</p>
<p>13) Stellen die gegenwärtig von Unternehmen offengelegten Angaben den einschlägigen Investmentunternehmen genug Informationen zur Verfügung, um Nachhaltigkeitsrisikobewertungen in Bezug auf die Unternehmen, in die investiert werden soll, vornehmen zu können?</p> <p>Ja Nein X Keine Meinung</p> <p><i>Bitte erläutern Sie, wo es gegebenenfalls Lücken gibt:</i> Ausreichende Informationen liegen derzeit im Regelfall nicht vor. Verbesserungen könnten sich aber innerhalb der EU mit Umsetzung der Aktionärsrechte-RL ergeben. Die RL 2017/828 zur Änderung der Richtlinie 2007/36/EG im Hinblick auf die Förderung der langfristigen Mitwirkung der Aktionäre (Aktionärsrechte-RL) wurde am 20. Mai 2017 im Amtsblatt veröffentlicht und trat am 9. Juni 2017 in Kraft. Die Richtlinie – inkl. der für EbAV und Versicherungsunternehmen relevanten Regelungen des Art. 3g und 3h - ist bis spätestens 10. Juni 2019 in nationales Recht umzusetzen.</p>	<p>13) Within the area of risk management, does the current set of corporate disclosures provide the relevant investment entities with adequate information to perform sustainability risk assessments in respect of investee companies?</p> <p>Yes No X No opinion</p> <p><i>Please explain where the possible gaps are:</i> Sufficient information is generally not available. However, improvements will be achieved with the implementation of the directive on the encouragement of long-term shareholder engagement (EU directive 2017/828) which has been published in the Official Journal of the European Union on May 20 2017 and went into force on June 9. The deadline for the transposition into national law in the EU Members States (including all regulations for IORPs in Article 3g and 3h) ends on June 10 2019.</p>

<i>aba Stellungnahme</i>	<i>aba response</i>
<p>14) Reichen die insgesamt verfügbaren Informationen oder Risikokennzahlen zu einer ordnungsgemäßen Durchführung von Nachhaltigkeitsrisikobewertungen durch die einschlägigen Investmentunternehmen aus?</p> <p>Ja Nein X Keine Meinung</p>	<p>14) Do the overall information or risk metrics available enable the relevant investment entities to adequately perform sustainability risk assessments?</p> <p>Yes No X No opinion</p>
<p>15) Sind Sie der Meinung, dass einheitliche Kriterien für die Durchführung von Nachhaltigkeitsrisikobewertungen auf EU-Ebene erarbeitet werden sollten?</p> <p>Ja Nein X Keine Meinung</p> <p><i>Bitte erläutern Sie:</i> Die Wahl der Kriterien unterliegt in höchsten Maß individuellen Moral- und Wertmaßstäben, die sich zwischen den Mitgliedstaaten unterscheiden oder sogar widersprechen können. Dementsprechend sind auch objektive Risikobewertungen nicht möglich. Die aba lehnt daher im Ergebnis zentrale europäische Definitionen von ESG-Filtern für die Kapitalanlage ab.</p>	<p>15) Do you think that uniform criteria to perform sustainability risk assessments should be developed at EU level?</p> <p>Yes No X No opinion</p> <p><i>Please explain:</i> However, the ultimate choice of criteria is heavily influenced by individual values und moral concepts that vary - sometimes in an even contradictory way - between Member States. Accordingly, objective risk assessments are not possible. As a result, aba opposes EU-wide definitions of ESG filtering criteria for financial investments.</p>
<p>16) Wie sollten die einschlägigen Investmentunternehmen am besten vorgehen, wenn eine starke Einwirkung von Nachhaltigkeitsfaktoren auf ein Unternehmen festgestellt wird?</p> <p>Dazu gibt es u.E. keine allgemeine Regel. Regeln, die zu Herdeneffekten führen, sind zu vermeiden.</p>	<p>16) In case material exposure to sustainability factors is identified, what are the most appropriate actions to be performed by the relevant investment entity</p> <p>For aba, there is no general rule for determining most appropriate actions. Rules that increase the risk of herd effects should be avoided.</p>

<i>aba Stellungnahme</i>	<i>aba response</i>																																																		
<p>17) Sollten die einschlägigen Investmentunternehmen offenlegen, wie sie Nachhaltigkeitsfaktoren in ihren Investitionsentscheidungsprozess einbeziehen?</p> <p>Ja, dies ist im Sinne der Transparenz wichtig.</p> <p>Falls ja, auf welche Bereiche sollte sich die Offenlegung erstrecken?</p> <table border="0"> <tr> <td>Governance</td> <td>Ja</td> </tr> <tr> <td>Investitionsstrategie</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Portfoliostrukturierung</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Risikomanagement</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Sonstige</td> <td>Nein</td> </tr> </table> <p>Falls ja, wo:</p> <table border="0"> <tr> <td>Vorvertragliche Offenlegung (z. B. in Prospekten)</td> <td>Ja</td> </tr> <tr> <td>Halbjahres-/Jahresberichte</td> <td>Ja</td> </tr> <tr> <td>Regelmäßige Berichte</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Website</td> <td>Ja</td> </tr> <tr> <td>Newsletter</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Informationsblätter</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Marketing-Material</td> <td>Nein</td> </tr> <tr> <td>Sonstige</td> <td>Nein</td> </tr> </table>	Governance	Ja	Investitionsstrategie	Nein	Portfoliostrukturierung	Nein	Risikomanagement	Nein	Sonstige	Nein	Vorvertragliche Offenlegung (z. B. in Prospekten)	Ja	Halbjahres-/Jahresberichte	Ja	Regelmäßige Berichte	Nein	Website	Ja	Newsletter	Nein	Informationsblätter	Nein	Marketing-Material	Nein	Sonstige	Nein	<p>17) Should relevant investment entities disclose how they consider sustainability factors within their investment decision-making?</p> <p>Yes, this is important in the interest of transparency.</p> <p>If yes, what areas should the disclosure cover?</p> <table border="0"> <tr> <td>Governance</td> <td>Yes</td> </tr> <tr> <td>Investment strategy</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Asset allocation</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Risk management</td> <td>No</td> </tr> </table> <p>If yes, where?</p> <table border="0"> <tr> <td>Pre-contractual disclosure (e.g. prospectuses)</td> <td>Yes</td> </tr> <tr> <td>Semi-annual/annual reports</td> <td>Yes</td> </tr> <tr> <td>Periodic reports</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Website</td> <td>Yes</td> </tr> <tr> <td>Newsletters</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Factsheets</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Marketing materials</td> <td>No</td> </tr> <tr> <td>Others</td> <td>No</td> </tr> </table>	Governance	Yes	Investment strategy	No	Asset allocation	No	Risk management	No	Pre-contractual disclosure (e.g. prospectuses)	Yes	Semi-annual/annual reports	Yes	Periodic reports	No	Website	Yes	Newsletters	No	Factsheets	No	Marketing materials	No	Others	No
Governance	Ja																																																		
Investitionsstrategie	Nein																																																		
Portfoliostrukturierung	Nein																																																		
Risikomanagement	Nein																																																		
Sonstige	Nein																																																		
Vorvertragliche Offenlegung (z. B. in Prospekten)	Ja																																																		
Halbjahres-/Jahresberichte	Ja																																																		
Regelmäßige Berichte	Nein																																																		
Website	Ja																																																		
Newsletter	Nein																																																		
Informationsblätter	Nein																																																		
Marketing-Material	Nein																																																		
Sonstige	Nein																																																		
Governance	Yes																																																		
Investment strategy	No																																																		
Asset allocation	No																																																		
Risk management	No																																																		
Pre-contractual disclosure (e.g. prospectuses)	Yes																																																		
Semi-annual/annual reports	Yes																																																		
Periodic reports	No																																																		
Website	Yes																																																		
Newsletters	No																																																		
Factsheets	No																																																		
Marketing materials	No																																																		
Others	No																																																		
<p>IV. Auswirkungen auf Stakeholder</p> <p>18) Welchen Gruppen von Stakeholdern würden aufgrund einer Integration von Nachhaltigkeitsfaktoren in den Investitionsentscheidungsprozess durch die einschlägigen Investmentunternehmen Kosten entstehen und für welche Gruppen wäre die Integration von Vorteil?</p> <p>Die Höhe der Kosten würde vom Detaillierungsgrad der zur Bewertung stehenden Nachhaltigkeitsfaktoren abhängen: je detaillierter,</p>	<p>IV. Impacts for stakeholders</p> <p>18) Which stakeholder groups would incur costs and which would benefit from integrating sustainability factors within investment decision-making by relevant investment entities?</p> <p>The exact amount of costs would depend on how detailed the applicable ESG-criteria would be, the more detailed, the higher. They would ultimately have to be born by the beneficiaries.</p>																																																		

